

[Das Verteidigungsministerium hat die wichtigsten Prioritäten bei den Waffen für die ukrainischen Streitkräfte genannt](#)

26.05.2024

Die ukrainischen Streitkräfte benötigen in erster Linie Flugabwehrmittel verschiedener Art.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainischen Streitkräfte benötigen in erster Linie Flugabwehrmittel verschiedener Art.

Die Hauptpriorität bei der Bewaffnung der ukrainischen Streitkräfte liegt nach wie vor bei Flugabwehrmitteln und Raketen für diese, sowie bei Artilleriegranaten und elektronischer Kriegsführung. Dies erklärte der Erste Stellvertretende Verteidigungsminister Ivan Havrylyuk.

Ihm zufolge braucht die Ukraine Mittel zur Luftverteidigung verschiedener Typen. Es geht nicht nur um den Schutz von Städten und kritischer Infrastruktur, sondern auch um die Sicherheit des Militärs an der Front. Priorität haben weiterhin moderne Luftabwehrmittel und Raketen, die ballistische Flugkörper abschießen können.

Von großer Bedeutung ist für uns auch die Bereitstellung von Artilleriemunition, denn der Vorteil des Einsatzes feindlicher Artilleriemunition bleibt im Durchschnitt 1 zu 5 zu ihren Gunsten. Und es geht auch um REB-Mittel, damit wir kritische Infrastruktureinrichtungen sowie Einheiten auf dem Schlachtfeld zuverlässig abdecken können“, sagte Gawriljuk.

Wir erinnern daran, dass die Ukraine im Jahr 2024 über 6 Milliarden Dollar für den Kauf von Waffen verfügt, auch von einheimischen Herstellern. Gleichzeitig ist die Produktionskapazität dreimal so hoch.

Im April wurde bekannt, dass die Ukraine die erste Entscheidung über den Kauf von ukrainischen Waffen für den Bedarf der ukrainischen Streitkräfte auf Kosten des westlichen Partners Dänemark erhalten hat. Das Geld wurde über eine neue Fundraising-Plattform beschafft.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 242

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.